



Dr. Hermann E. Ott
MdB Sprecher für Klimapolitik

H. Ott



NEWSLETTER 09. Dezember 2011

Liebe Freundinnen und Freunde!

Heute möchte ich Euch kurz einen Link zu einem Interview senden, das ich der Heinrich Böll Stiftung in Cancún gegeben habe.

http://www.youtube.com/watch?v=MiGL8a8EmWE&feature=player_embedded#!

Wie ihr wisst, mache ich mich für eine "internationale Klimapolitik der unterschiedlichen Geschwindigkeiten" stark. Es kann nicht sein, dass Deutschland und Europa sich selbst blockieren, indem sie sich an das Handeln der USA und China binden. Vor allem die USA werden auf absehbare Zeit keinem internationalen Klimaschutzabkommen beitreten. Deshalb müssen Deutschland und die EU zum Vorreiter der weltweiten Klimapolitik werden. Umweltminister Röttgen muss sich hier in Cancún für dieses Ziel einsetzen und dort auch Verbündete finden.

Aktuelles könnt ihr gerne auf meinem täglichen Blog aus Cancún erfahren, den ihr immer auf meiner Website findet: www.hermann-e-ott.de.

Ganz im Sinne unseres Anspruchs „Global denken – lokal handeln“ laufen zur Zeit bereits die ersten Vorbereitungen für einen großen bergischen Kongress im Rahmen unseres gemeinsamen Projektes „100 % Erneuerbare Energien Region Bergisch Land“. Der Kongress wird voraussichtlich im Juli 2011 stattfinden. Mehr dazu in meinem nächsten Newsletter.

Zum Schluss noch etwas Persönliches und Trauriges: Michael Hohagen ist tot. Er war ein guter Freund und Mentor. Ohne seine Entschlusskraft und seinen guten Rat wird es für uns schwerer werden. Seinen Humor und seine höchst kunstvoll gedrechselten Formulierungen werden wir vermissen. Lasst uns sein Andenken bewahren und seinem Vermächtnis getreu original grüne Politik machen, in Wuppertal, im Land und in der Welt.

Es grüßt Euch aus Cancún

Euer Hermann